

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(nach Empfehlungen des Bundesverbandes der Dolmetscher und Übersetzer e.V.)

§ 1. Geltungsbereich

1.1 Der Übersetzungsdienst Schönfeld bietet seinen Kunden Übersetzung- und Dolmetscherservice an.

1.2 Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge zwischen dem Übersetzungsdienst Schönfeld und seinen Auftraggebern, soweit nichts etwas anderes ausdrücklich vereinbart oder gesetzlich unabdingbar vorgeschrieben wurde. Entgegenstehende oder von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden erkennt der Übersetzungsdienst Schönfeld nicht an, es sei denn der Übersetzungsdienst Schönfeld hat ausdrücklich ihrer Geltung zugestimmt.

§ 2. Umfang des Übersetzungsauftrags

Die Übersetzung wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung sorgfältig ausgeführt. Der Auftraggeber erhält die vertraglich vereinbarte Ausfertigung der Übersetzung.

§ 3. Auftragserteilung, Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

3.1 Die Auftragserteilung durch den Auftraggeber erfolgt per E-Mail, Telefax oder Postversand.

3.2 Der Auftraggeber hat dem Übersetzungsdienst Schönfeld rechtzeitig über besondere Terminwünsche sowie besondere Ausführungsformen bei der Übersetzung zu unterrichten (Übersetzung auf Datenträgern, Anzahl der Ausfertigungen, äußere Form der Übersetzung etc.). Ist die Übersetzung für den Druck bestimmt, hat der Auftraggeber dem Übersetzungsdienst Schönfeld vor Anfertigung der Druckversion einen Abzug zu Korrekturzwecken zukommen zu lassen. Ausführungsmängel oder Verzögerungen, die sich aus einer unklaren, unrichtigen oder unvollständigen Auftragserteilung ergeben, gehen zu Lasten des Auftraggebers.

3.3 Informationen und Unterlagen, die zur Erstellung der Übersetzung erforderlich sind, sind dem Übersetzungsdienst Schönfeld vom Auftraggeber unaufgefordert bei der Auftragserteilung zu übergeben (Glossar des Auftraggebers, Abbildung, Zeichnungen, Mustertexte, Tabellen, Abkürzungen usw.). Sollte das übermittelte Informationsmaterial nicht ausreichend sein, kann der Übersetzungsdienst Schönfeld ein weiteres spezifisches Informationsmaterial beim Auftraggeber anfordern. Auf Wunsch des Übersetzungsdienstes Schönfeld gewährt der Kunde fachliche Konsultation. Fehler und Verzögerungen, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Obliegenheiten ergeben, gehen zu Lasten des Auftraggebers.

§ 4. Preise

4.1 Die Preisliste können Sie der Internetseite www.uebersetzungsdienst-schoenfeld.de des Übersetzungsdienstes Schönfeld entnehmen.

4.2 Alle Angebote und Preise auf der Internetseite www.uebersetzungsdienst-schoenfeld.de des Übersetzungsdienstes Schönfeld sind freibleibend. Die Preise verstehen sich in Euro, sofern nichts anderes vereinbart ist. Bei umfangreichen Aufträgen kann eine Anzahlung oder eine Zahlung in Raten entsprechend der fertig gestellten Textmenge verlangt werden.

4.3 Eventuell veröffentlichte, unverbindliche Preislisten können ohne Vorankündigung vom Übersetzungsdienst Schönfeld geändert werden.

4.4 Der Übersetzungsdienst Schönfeld hat neben dem vereinbarten Honorar Anspruch auf die Erstattung der tatsächlich angefallenen und mit dem Auftraggeber abgestimmten Aufwendungen. Ist die Höhe des Honorars nicht vereinbart, so wird die Vergütung nach den geltenden Sätzen des Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetzes (JVEG) berechnet.

§ 5. Lieferfristen

5.1 Lieferfristen werden dem Kunden nach bestem Wissen und Gewissen angegeben. Liefertermine oder Fristen, die nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart worden sind, sind ausschließlich unverbindliche Angaben.

5.2 Der Versand der Übersetzung erfolgt nach den Wünschen des Kunden per E-Mail, per Fax oder per Post. Eine Lieferung gilt als erfolgt, wenn die Übersetzungen an den Kunden nachweisbar abgeschickt wurden.

§ 6. Kein Widerrufsrecht

Das gesetzliche Widerrufsrecht besteht grundsätzlich nicht bei Fernabsatzverträgen, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, gemäß § 312 Abs.4 Nr.1 BGB und damit nicht bei den hier durch den Übersetzungsdienst Schönfeld angebotenen Dienstleistungen.

§ 7. Zahlungsbedingungen

7.1 Sofern nichts anderen vereinbart, berechnet der Übersetzungsdienst Schönfeld das Honorar unmittelbar nach Fertigstellung der Übersetzung. Das Honorar des Übersetzungsdienstes Schönfeld ist innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Die Zahlungswege können gesondert abgestimmt werden.

7.2 Zahlungen aus dem Ausland erfolgen spesenfrei. Alle Bankgebühren gehen zu Lasten des Kunden.

7.3 Erfolgt bei Fälligkeit die Zahlung nicht, kommt der Käufer in Verzug, ohne dass es einer weiteren besonderen Benachrichtigung bedarf. Im Verzugsfall ist der Übersetzungsdienst Schönfeld berechtigt die gesetzlichen Verzugszinsen als Verzugsschaden zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

§ 8. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Übersetzung sowie das Copyright an dieser bleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen Eigentum des Übersetzungsdienstes Schönfeld. Bis zur vollständigen Zahlung hat der Kunde kein Nutzungsrecht an den Übersetzungen. Sofern die Übersetzung für einen Dritten erfolgte, behält sich der Übersetzungsdienst Schönfeld das Recht vor, diesen Dritten auf die offenstehende Forderung und die daraus resultierende Unrechtmäßigkeit der Verwendung der Übersetzungen hinzuweisen und eventuell von diesen die Begleichung der ausstehenden Beträge sowie die damit entstandenen Kosten zu verlangen.

§ 9. Mängelbeseitigung

9.1 Der Übersetzer behält sich das Recht auf Mängelbeseitigung vor. Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung von möglichen in der Übersetzung enthaltenen Mängeln. Der Anspruch auf Mängelbeseitigung muss vom Auftraggeber unter genauer Angabe des Mangels innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Übersetzung geltend gemacht werden. Geschieht dies nicht in der genannten Frist, so gilt die Übersetzung als abgenommen.

9.2 Im Falle des Fehlschlagens der Nachbesserung oder einer Ersatzlieferung leben die gesetzlichen Gewährleistungsrechte wieder auf, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wurde.

9.3 Alle Übersetzungen des Übersetzungsdienstes Schönfeld werden nach besten Wissen und Gewissen angefertigt und zur Korrektur gelesen. Diese Leistung ist im Preis inbegriffen, stellt jedoch nicht die Garantie für eine sogenannte „druckfreie“ Übersetzung dar. Sollte dies erforderlich sein, so muss der Auftraggeber konkret darauf hinweisen und gegebenenfalls eine gesonderte Korrektur in Auftrag geben. Diese ist dann mit zusätzlichen Kosten verbunden.

9.4 Bei „Eilübersetzungen“ sind sämtliche Haftungsansprüche ausgeschlossen.

§ 10. Haftung

10.1 Der Übersetzungsdienst Schönfeld haftet uneingeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung vom Übersetzungsdienst Schönfeld beruhen.

10.2 Der Übersetzungsdienst Schönfeld haftet für alle Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen sowie Arglist vom Übersetzungsdienst Schönfeld beruht. Die Haftung ist in diesem Fall auf die Höhe der Deckungssumme der Vermögenshaftpflichtversicherung bzw. Betriebshaftpflichtversicherung von 100.000,00 € beschränkt.

10.3 Der Übersetzungsdienst Schönfeld haftet auch für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder einer Kardinalpflicht betrifft. Der Übersetzungsdienst Schönfeld haftet jedoch nur, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind.

10.4 Eine weitergehende Haftung seitens des Übersetzungsdienstes Schönfeld ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Soweit die Haftung vom Übersetzungsdienst Schönfeld ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 11. Haftung wegen höherer Gewalt, Schließung des Betriebs, Netzwerkes und Serverfehler, Viren

11.1 Der Übersetzungsdienst Schönfeld haftet nicht für Schäden, die durch Störung des Betriebs, insbesondere durch höhere Gewalt, z.B. Naturereignisse, Netzwerk und Serverfehler, etwaige andere Leitungs- und Übertragungsstörungen und sonstige vom Übersetzungsdienst Schönfeld nicht zu vertretenden Hindernisse entstehen. In solchen Ausnahmefällen ist der Übersetzungsdienst Schönfeld berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Das Gleiche gilt, wenn der Übersetzungsdienst Schönfeld aus wichtigem Grund den Betrieb, insbesondere den Onlineservice, für eine bestimmte Zeit ganz oder teilweise einstellen oder einschränken muss. Der Übersetzungsdienst Schönfeld haftet nicht für Schäden, die durch Viren entstehen. Um ein Infektionsrisiko zu vermeiden, nutzt der Übersetzungsdienst Schönfeld eine Antivirussoftware.

§ 12. Geheimnisschutz

Der Übersetzungsdienst Schönfeld verpflichtet sich, Stillschweigen über alle Tatsachen zu bewahren, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Kunden bekannt werden. Auf Wunsch kann eine separate Geheimhaltungsvereinbarung geschlossen werden.

§ 13. Datenschutz

13.1 Sämtliche vom Kunden mitgeteilten personenbezogenen Daten (Anrede, Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Telefaxnummer, Bankverbindung, Kreditkartennummer) werden vom Übersetzungsdienst Schönfeld ausschließlich gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechtes erhoben, verarbeitet und gespeichert.

13.2 Die personenbezogenen Daten des Kunden, soweit diese für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind (Bestandsdaten), werden ausschließlich zur Abwicklung der zwischen uns abgeschlossenen Verträge verwendet, etwa zur Zustellung der Dokumente an die vom Kunden angegebene Adresse. Eine darüber hinausgehende Nutzung der Bestandsdaten des Kunden für Zwecke der Werbung bedarf der ausdrücklichen Einwilligung des Kunden.

Eine Verwendung Ihrer Bestandsdaten für Zwecke der Marktforschung erfolgt nicht.

13.3 Die personenbezogenen Daten des Kunden, welche erforderlich sind, um die Inanspruchnahme der Angebote vom Übersetzungsdienst Schönfeld zu ermöglichen und abzurechnen (Nutzungsdaten), werden zunächst ebenfalls ausschließlich zur Abwicklung der zwischen den Parteien abgeschlossenen Verträge verwendet. Solche Nutzungsdaten sind insbesondere die Merkmale zu Ihrer Identifikation als Nutzer, Angaben über Beginn und Ende sowie über den Umfang der jeweiligen Nutzung und Angaben über die vom Kunden als Nutzer in Anspruch genommenen Telemedien. Solche Nutzungsdaten wird der Übersetzungsdienst Schönfeld darüber hinaus für Zwecke der Werbung verwenden. Der Kunde ist berechtigt und hat die Möglichkeit, dieser Nutzung seiner Nutzungsdaten unter h-s@uebersetzungsdienst-schoenfeld.de widersprechen. Unter keinen Umständen werden Nutzungsprofile mit den entsprechenden Daten zusammengeführt.

§ 14. Urheberrechte

Der Kunde stellt den Übersetzungsdienst Schönfeld von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die diese wegen Verletzung von Urheberrechten an Übersetzungsdienst Schönfeld richten.

§ 15. Anzuwendendes Recht und Gerichtsstand

15.1 Das Vertragsverhältnis unterliegt ausschließlich dem deutschen Recht unter Ausschluss des Internationalen Kaufrechts.

§ 16. Schlussbestimmungen

16.1 Änderungen und Ergänzungen sowie Nebenabreden zu dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch soweit das hier festgehaltene Schriftformerfordernis nicht mehr gelten soll. Soweit gesetzlich ein strengeres Formerfordernis vorgeschrieben ist, gilt dieses.

16.2 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, oder der Vertrag eine an sich notwendige Regelung nicht enthalten, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Bestimmungen.

